



Niederschrift

17-009. Sitzung des Ausschusses des Kreistages Bergstraße für Regionalpolitik und Infrastruktur

am **Donnerstag, 25.04.2013**, 17:00 Uhr bis 19:10 Uhr,
im Sitzungssaal "Bergstraße" (Raum 3019) des Landratsamtes in Heppenheim, Graben 15

Tagesordnung

- Punkt 1 Fortschreibung des Nahverkehrsplanes Kreis Bergstraße
- Bericht zum aktuellen Planungsstand
- Punkt 2 Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 23. März 2013 zum
Thema "Breitbandversorgung im Kreis Bergstraße"
Vorlage: 17-0822
- Punkt 3 Berichtsantrag der FDP-Fraktion vom 8. April 2013 zum The-
ma "Verkehrssituation im Kreis Bergstraße" und Beantwortung
der Fragen des Berichtsantrags
Vorlagen: 17-0838 und 17-0838/1
- Punkt 4 Netzentwicklungsplanung des Bundes; Hochspannungs-
Gleichstrom-Übertragungsleitungen (HGÜ); Stromtrassenpla-
nung
Vorlage: 17-0849
- Punkt 5 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

Anwesende:

stellvertretender Ausschussvorsitzender:

Sürmann, Frank FDP

Ausschussmitglieder:

Gruß, Wolfgang	CDU	in Vertretung für Haag, Alfons
Heuler, Sabine	CDU	
Jäger, Klaus	CDU	
Ringhof, Martin	CDU	
Roos, Heinz	SPD	
Siegl, Franz	SPD	(zeitweise TOP 2)
Wingerter, Sven	SPD	(bis zeitweise TOP 2)
Kunz, Carmen	GRÜNE	in Vertretung für Fendler, Wolfram
Thoma, René Steffen	GRÜNE	(ab zeitweise TOP 1)
Vollmer, Thomas	FREIE WÄHLER	
Sürmann, Frank	FDP	siehe auch stellvertretender Ausschuss- vorsitzender

Fraktionsvertreter mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):

Bitsch, Peter	Bürgerunion
Dambier, Peter	PIRATEN

Fraktionsvorsitzende:

Schneider, Gottfried	CDU
Hechler, Katrin	SPD
von Hunnius, Roland	FDP
Zenker, Veronika	PIRATEN

Kreisausschuss:

Wilkes, Matthias	Landrat
Metz, Thomas	Erster Kreisbeigeordneter
Fabian, Thomas	Kreisbeigeordneter

Gäste:

Prof. Dr. Stölting, Volker	team red Deutschland GmbH (zu TOP 1)
Heeren, Markus	VRN GmbH (zu TOP 1)
Wühl, Christian	VRN GmbH (zu TOP 1)
Dr. Zürker, Matthias	Wirtschaftsförderung Bergstraße
Cohrs, Dagmar	Wirtschaftsförderung Bergstraße
Passlack, Berthold	Wirtschaftsförderung Bergstraße (ab zeitweise TOP 1)

Verwaltung:

Bickelhaupt, Reinhold	ÖPNV (zu TOP 1)
Tampe, Brigitte	ÖPNV (zu TOP 1)
Rößler, Reiner	Raumentwicklung, Landwirtschaft, Denkmalschutz (ab zeitweise TOP 1)
Hetjens, Ulrich	Straßenverkehrswesen
Scholz, Hannah	Auszubildende

Schriftführerin:

Schüßler, Helene	Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur
------------------	---------------------------------------------------------

Stellvertretender Ausschussvorsitzender Frank Sürmann eröffnete in Vertretung für den aufgrund einer anderweitigen Terminverpflichtung verhinderten Ausschussvorsitzenden Alfons Haag um 17:00 Uhr die 17-009. Sitzung des Ausschusses des Kreistages Bergstraße für Regionalpolitik und Infrastruktur, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1: Fortschreibung des Nahverkehrsplanes Kreis Bergstraße - Bericht zum aktuellen Planungsstand

Herr Prof. Dr. Stölting erläuterte unterstützt durch Folienprojektion (als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt)

- Beispiele für Verbesserungsbedarf an ÖPNV-Einrichtungen, insbesondere von Haltestellen
- die Leitlinien des aktuell geltenden Nahverkehrsplanes
- Basisdaten zu den ÖPNV-Nutzern im Kreis
- die Bedeutung des Nahverkehrsplanes
- den Planungsablauf für die Erstellung eines Musterverkehrsplanes für den Kreis Bergstraße
- Bausteine eines Musterverkehrsplanes.

Landrat Wilkes ergänzte bezüglich des Verfahrensablaufs bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes, dass im Rahmen der Anhörung der Kommunen des Kreises bisher keine oder nur geringfügige Wünsche mitgeteilt worden seien. Zur Beteiligung der Öffentlichkeit seien drei Regionalkonferenzen anberaumt; eventuelle Anregungen hieraus würden geprüft. Nach der Sommerpause solle den Kreisgremien der Entwurf des neuen Nahverkehrsplanes vorgestellt werden. Für Herbst 2013 sei die Beschlussfassung des Kreistages hierzu vorgesehen.

Bei der anschließenden Aussprache kritisierten Abgeordneter Wingerter und Fraktionsvorsitzende Hechler insbesondere die Beteiligung der Kreisgremien und der Öffentlichkeit bei der Erstellung des Planentwurfs als unzureichend (bisher keine Befassung der Verkehrskommission, zu wenige Regionalkonferenzen, Einladung hierzu nur über Presse). Zur Verbesserung der Beteiligungsmöglichkeit für die Bürger wurde die Einrichtung einer Internet-Plattform für die Mitteilung von Anregungen vorgeschlagen, mit denen dann transparent verfahren werden müsse.

Zu den Kritikpunkten erklärte Landrat Wilkes, dass im Gegensatz zum Schulentwicklungsplan beim Nahverkehrsplan die gesamte Bevölkerung "betroffen" sei. Die Einladungen zu den Regionalkonferenzen seien deshalb zweckmäßigerweise über die Presse und das Internet erfolgt. Eventuelle Anregungen aus den Regionalkonferenzen würden protokolliert und ausgewertet. Sobald der Entwurf des Nahverkehrsplanes vorliege, würden die Verkehrskommission und der Fachausschuss damit befasst.

Aus dem Ausschuss gab es Fragen zu folgenden Aspekten der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Kreises, zu denen Herr Prof. Dr. Stölting, Herr Heeren und Herr Wühl Auskünfte gaben:

- Bilanzierung des alten Nahverkehrsplans (noch nicht erfolgt)
- Verknüpfungen des Nahverkehrsplans des Kreises mit den Plänen der Nachbarkreise (werden berücksichtigt)
- Vermeidung von Parallelverkehren (wird überprüft)
- Entscheidung über Bearbeitung von fakultativen Bausteinen (da es sich bei dem Nahverkehrsplan des Kreises um einen Musterverkehrsplan handelt, werden auch alle auf Folie 27/28 aufgeführten fakultativen Bausteine bearbeitet)

- Einbringungsmöglichkeit für langfristige Wünsche zum Nahverkehr (im Gegensatz zu Baden-Württemberg fehlt in Hessen das Instrument des Nahverkehrsentwicklungsplans)

Abschließend dankte stellvertretender Ausschussvorsitzender Sürmann Herrn Prof. Stöling, Herrn Heeren und Herrn Wühl für die Informationen zur Methodik und zum Planungsstand bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Kreis Bergstraße.

Punkt 2: **Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 23. März 2013 zum Thema "Breitbandversorgung im Kreis Bergstraße" Vorlage: 17-0822**

Herr Dr. Zürker berichtete unterstützt durch Folienprojektion (als Anlage 2 der Niederschrift beigefügt) über die bisher durchgeführten Maßnahmen sowie den aktuellen Ausbaustand bezüglich der Breitbandversorgung im Kreis und beantwortete Fragen aus dem Ausschuss hierzu.

Punkt 3: **Berichtsantrag der FDP-Fraktion vom 08.04.2013 zum Thema "Verkehrssituation im Kreis Bergstraße" und Beantwortung der Fragen des Berichtsantrags Vorlagen: 17-0838 und 17-0838/1**

In der Sitzung wurde die Vorlage 17-0838/1 mit der Beantwortung der Fragen des Berichtsantrags verteilt. Die Behandlung des Berichtsantrags und der Beantwortung wurde bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

Punkt 4: **Netzentwicklungsplanung des Bundes; Hochspannungsgleichstrom-Übertragungsleitungen (HGÜ); Stromtrassenplanung Vorlage: 17-0849**

Der Ausschuss für Regionalpolitik und Infrastruktur hat von der in der Sitzung verteilten Vorlage 17-0849 Kenntnis genommen.

Punkt 5: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen**

Hierzu lag nichts vor.

Die Sitzung wurde um 19:10 Uhr durch stellvertretenden Ausschussvorsitzenden Sürmann geschlossen.

Unterzeichnung der Niederschrift:

gez. Sürmann

stellvertretender Vorsitzender

gez. Schüßler

Schriftführerin